



Walser Mattenfüchse riechen Meister-Braten

Was auch kein Wunder ist: Österreichs Ringer-Rekordmeister kennt vor dem Bundesliga-Start nur Titel Nummer 44 als Ziel!

Ein vertrautes Bild: Meisterjubiläum bei den Ringern des AC Wals – am Ende der neuen Bundesliga-Saison soll der 44. Titel stehen.

Ringen hat wieder Saison! Am Samstag beginnt für Titelverteidiger AC Wals mit dem Bundesliga-Startschuss daheim gegen AC Hötting die Jagd auf den 44. Mannschaftstitel. Die wichtigsten News auf einen Blick:

- **Neue Trainer:** Sportdirektor und „Ober-Mattenfuchs“ Max Außerleitner stehen mit Wolfgang Mutenthaler (Freistil) und Hannes Haring (griechisch-römisch) zwei neue Betreuer zur Seite. Das Duo trat im Jänner zur „Probezeit“ an, arbeitete intensiv und erfolgreich mit dem Nachwuchs. „Da lag dieser Schritt natürlich auf der Hand“, sagt Obmann Toni Marchl. Offen bleibt, ob man Haring nach seiner Schulter- und Wirbelsäulenverletzung noch einmal auf der Matte kämpfen sieht. Sein erstes Ziel: „Wir setzen alles daran, um wieder ganz oben zu stehen.“

- **Neue Legionäre:** Mit Istvan Kozak (60 kg) und Josef Nagy (96 kg) stoßen zwei Ungarn zum großen, ausgeglichenen Kader des Rekordmeisters. Freilich: Im Gegensatz zur Konkurrenz, die zwei Ausländer pro Kampftag einsetzen kann, darf Wals nur einen „bringen“. Das ist der schon gewohnte „Meister-Malus“.

- **Neuer Modus:** Die Bundesliga startet in zwei Vierer-Gruppen, nach einer einfachen Hinrunde geht es im oberen und unteren Play-off (jeweils vier Mannschaften) ans Eingemachte. Das Finale mit Hin- und Rückkampf bestreiten dann die ersten zwei Mannschaften des Oberen Play-offs.

Ein alter Modus sorgt bei den Walsern an der internationalen Ringer-Front für Ärger. Denn das FILA-Reglement stammt noch von

salzburg@kronenzeitung.at

der letzten Olympia-Qualifikation und besagt, dass WM-Starter auch bei der EM teilgenommen haben müssen. Folge: Der an sich bereits als dritter AC-Wals-Fighter nominierte Florian Marchl fällt doch um seinen Start bei den Titelkämpfen im Herning (Dän) um.

So absolvieren nur Amer Hrustanovic und Manfred Brötzner das Abschlusscamp für die WM in Colorado Springs und fehlen, wie die zwei neuen Magyaren, beim Auftakt. „Dürfen eben unsere Nachwuchshoffnungen ran“, ist Obmann Marchl nicht bange.

In der Nationalliga kämpfen AC Wals II und die KG Vigaun/Abtenau.

Robert Groß

Bundesliga (1. Runde): Samstag: Gruppe A: AC Wals – Hötting (Walsertalhalle, 20), Götzis – Inzing; **Gruppe B:** Innsbruck – Klaus; Hörbranz – Wolfurt/Mäder verschoben.

Nationalliga (1. Runde): Samstag: Gruppe West: AC Wals II – Klaus II (Walsertalhalle, 18.30); Götzis II kampffrei; **Gruppe Ost:** KG Vigaun/Abtenau – LZ ÖO (Vigaun, 20); KG Wien/Burgenland kampffrei.